



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Sneak Peek - Einführung in Cluster 5

Online, 21.10.2025



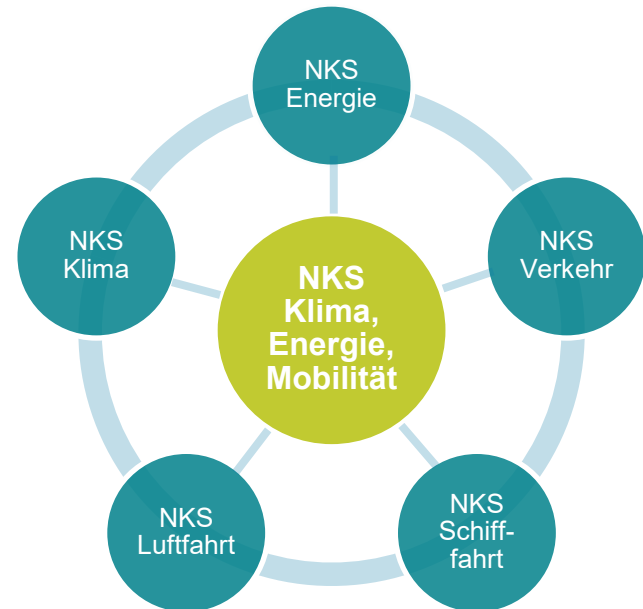
NKS Klima, Energie und Mobilität (KEM)

Wer wir sind....

Netzwerk von fünf fachlich orientierten
NKSs zur gemeinsamen Information
und Beratung unter HEU - Cluster 5

Unsere Internetseite: www.nks-kem.de

Unser Newsletter: <https://www.nks-kem.de/aktuelles/newsletter>





Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Individuelle Beratung

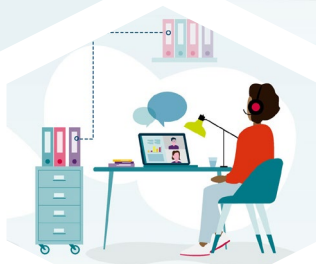
telefonisch
schriftlich
persönlich



Unterstützung bei:
Projektidee
Antrag
Vertragsverhandlungen
Projektdurchführung



**Kostenfrei
und
Vertraulich**



Veranstaltungen
Infoveranstaltungen
Webinare
Trainings

**Kontakt
zur
Kommission**

Informationen
Newsletter
Infomaterialien

**Skizzen-
und
Antragsdurchsicht**



**Unser
Service
für
Sie**



Horizont Europa – Kurz und knapp



9. EU-Rahmenprogramm für
Forschung und Innovation



Laufzeit
2021 - 2027



Budget
95,5 Mrd. Euro



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Horizont Europa und seine Ziele:

Politikunterstützung



©rustamank - stock.adobe.com

Lösung globaler Krisen



©jozsitoeroe - stock.adobe.com

Innovation



©Blue Planet Studio - stock.adobe.com

Wettbewerbsfähigkeit



© sportpoint – stock.adobe.com



Horizont Europa – Aufbau

Verordnung Rahmenprogramm

Grundstruktur, grundsätzliche Forschungsmodalitäten, Maßnahmen/Instrumente

2021 -2027

Spezifisches Programm

Detailliertere Angaben zu Forschungsprioritäten

2021 -2027

Strategischer Plan

Prioritäten und Key Strategic Orientations

3 Jahre gültig

Arbeitsprogramme

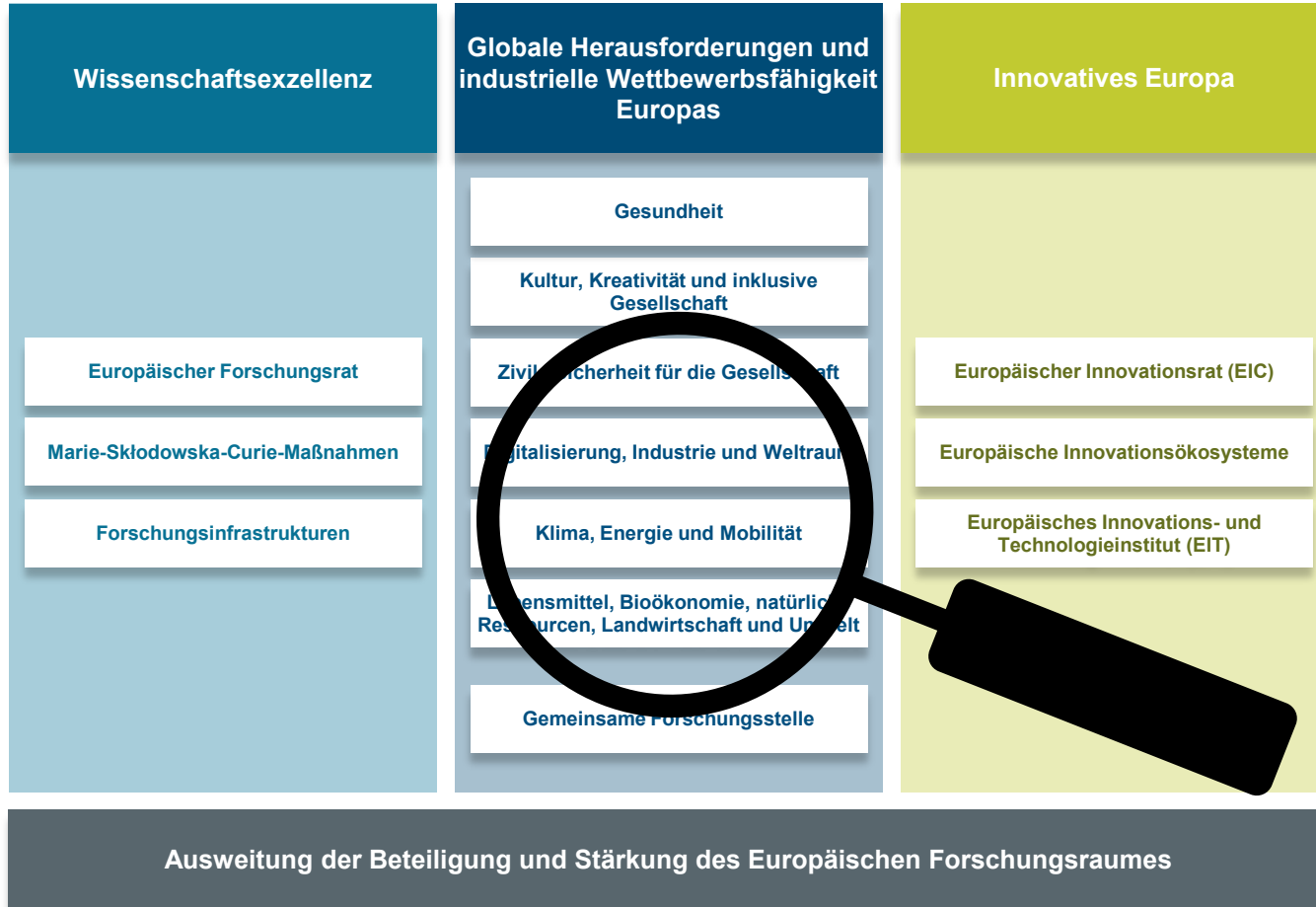
Sammlung konkreter Themen, politischer Kontext

i.d.R. 2 Jahre gültig

Topics

1 Jahr zugeordnet

Programmstruktur von Horizont Europa





Jedes Cluster besitzt ein Arbeitsprogramm



Zusätzlich gibt es separate Arbeitsprogramme:

- Partnerschaften
- Missionen
- Neues Europäisches Bauhaus



Ziele von Cluster 5

- Klimaneutralität erreichen
- Saubere, bezahlbare und sichere Energie
- Nachhaltige Mobilität



©JLO_FOTO - stock.adobe.com



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Charakteristika von Cluster 5

Politikunterstützung



©Savvapanf Photo - stock.adobe.com

Echte Lösungen



©Daniel Jędzura - stock.adobe.com

Querschnittsthemen



©Kristina Blokhin - stock.adobe.com

Interdisziplinarität



©alphaspirit - stock.adobe.com



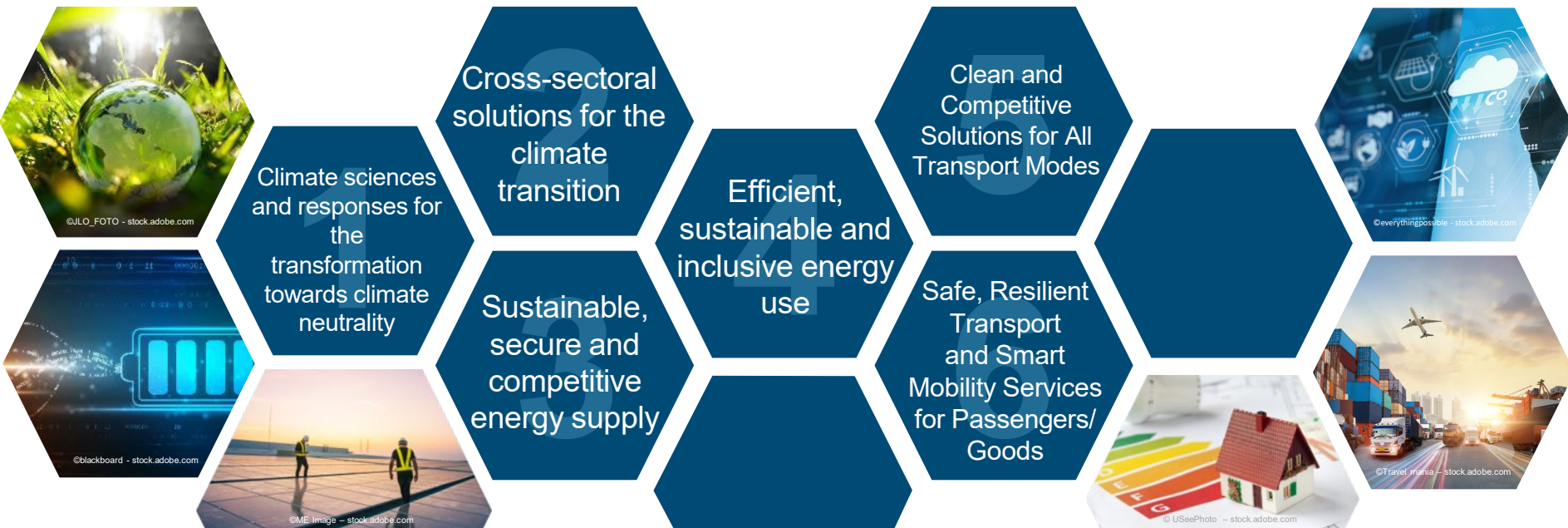
Cluster 5: Auswahl wichtiger Strategien und Politiken



- Sustainable Development Goals
- Paris Agreement
- A Clean Planet for All
- European Green Deal
- Fit for 55 Strategy
- EU Recovery Plan
- SET-Plan
- REPowerEU Plan
- Urban Agenda for the EU
- Green Deal Industrial Plan
 - Net-Zero Industry Act
 - Critical Raw Material Act
- Clean Industrial Deal
- Competitiveness Compass
- ...



Destinations im Cluster 5





Arbeitsprogramm 2026



- **Vorveröffentlichung des Arbeitsprogramms**
bereits im Commitologieregister erfolgt
- **Öffnung der Ausschreibungen**
(Q4) Großteil voraussichtlich Dezember 2025
- **Fristen**
Großteil im März/April 2026
- **Infoday der EU-Kommission**
Voraussichtlich 15. Januar 2026



Wer kann teilnehmen?

Voraussetzung:
Registrierung mit
Participant
Identification
Code (PIC)



Natürliche
Personen

z.B. Privatpersonen



Juristische
Personen

*z.B. Universitäten,
Unternehmen*

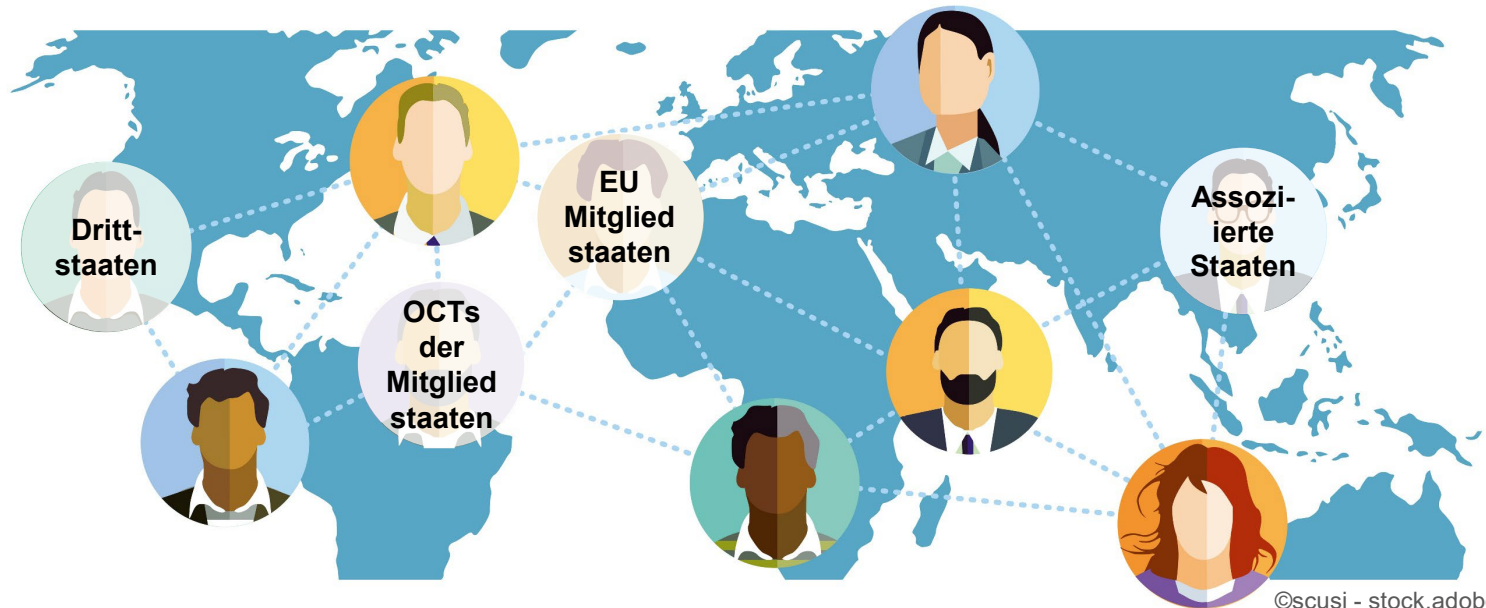


Internationale
Organisationen

z.B. WHO, FAO



Weltweite Teilnahme möglich



©scusi - stock.adobe.com



Konsortien in der Verbundforschung

3-aus-3 Regel

Mindestens 3 voneinander unabhängige Einrichtungen
aus 3 unterschiedlichen EU-Mitgliedstaaten oder
Assoziierten Staaten

Mindestens ein Partner muss aus einem
EU-Mitgliedstaat sein



©freshidea - stock.adobe.com



Die wichtigsten Fördermaßnahmen

RIA

- Verbundvorhaben
- **Forschung**, neues Wissen und Entwicklung neuer Technologien
- Von Grundlagen-bis angewandte Forschung
- (TRL $\approx$ 1-5/6)

Förderquote: 100 % der förderfähigen direkten Kosten + **Indirekte Kosten:** 25% der förderfähigen direkten Kosten

Research and Innovation Action

IA

- Verbundvorhaben
- **Demonstration** neuer Technologien und Lösungsansätze durch z.B. Prototyping, Tests, Pilotprojekte, groß angelegte Produktvalidierung, Markteinführung
- (TRL $\approx$ 6-9)

Förderquote: 60 oder 70% der förderfähigen direkten Kosten + **25% Indirekte Kosten**

Ausnahmen:

- (1) Gemeinnützige (non-profit) Einrichtungen: 100%
- (2) Einige IA in Partnerschaften: 60%

Innovation Action

CSA

- Einzel- oder Verbundvorhaben
- Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele von HEU (z. B. Standardisierung, Verbreitung, Vernetzung, Studien)
- i.d.R. keine F&I Aktivitäten

Förderquote: 100 % der förderfähigen direkten Kosten + **Indirekte Kosten:** 25% der förderfähigen direkten Kosten

Coordination and Support Action



Änderungen vorbehalten!

Hauptneugigkeiten im AP 2026/2027

Kostenabrechnung	RIA / IA	CSA	Cofund
Actual cost	40 Seiten	25 S.	65 S.
Lump sum	45 Seiten	28 S.	-

Vereinfachungsmaßnahmen im Arbeitsprogramm

- **Weniger Vorgaben** in den Topics-Beschreibungen
- **Erhöhung der durchschnittlichen Förderhöhe** um 10 %
- **Reduzierung der Themenanzahl** um 38%, nur 5% der Topics fördern nur 1 Projekt
- **Verstärkter Einsatz von Pauschalfinanzierungen** (Lump sum), vor allem für Projekte <10 Mio.€
- Verwendung von **zweistufigen Ausschreibungen**, die meisten davon blind bewertet → Anleitung: siehe General Annexes
- **Vereinfachte und verkürzte Anträge** dank einer neuen Antragsvorlage → Seitenreduzierung (vorläufig)



Änderungen vorbehalten!

Relevante horizontale Aspekte in Cluster 5 (Auswahl)

- Erwartete **Synergien** mit anderen F&I-relevanten Programmen auf EU-, nationaler oder regionaler Ebene (z.B.: ERDF, LIFE, Innovation Fund etc.)
- Ansatz für die **internationale Zusammenarbeit**, insbesondere mit **afrikanischen Ländern**, **Indien** und im Bereich der nachhaltigen Dekarbonisierung mit den Länder mit den höchsten Emissionen weltweit
 - Neuassoziiierungen: Südkorea, Ägypten, Schweiz
 - ABER: Einschränkungen in der Teilnahme von **chinesischen** (oder chinesisch-gesteuerten) Einrichtungen werden vsl. **verschärft**.
- Integration der Sozial- und Geisteswissenschaften (**SSH**) in relevante Themenbereiche der sechs Destinations und durch die Fortsetzung des Piloten zum **Societal Readiness-Ansatz**

SSH: [NKS Gesellschaft](#)



Änderungen vorbehalten!

Societal Readiness Ansatz

- Pilot im Arbeitsprogramm 2026: 1 Topic, 2027: 2 Topics
- Beschrieben in der Einleitung zum Cluster 5 Arbeitsprogramm 2026/27
- Ziel: Anpassung, Akzeptanz und Annahme von Innovationen – einschließlich technologiebasierter Innovationen – durch die Gesellschaft zu verbessern.
- Wie: angemessene Ressourcen und Expertise einplanen, im Antrag beschreiben wie die Aktivitäten diese Fragestellung berücksichtigen



Lump sum-Förderung im Arbeitsprogramm 2026



- **Finanzierungsart**
Abrechnung des Projektes über im Voraus über festgelegte Pauschalbeträge
- **Anzahl an Lump sum-Topics signifikant erhöht**
- **Webseite der EU-Kommission**
<https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/programmes/horizon/lump-sum>
- **Info-Webinar der EU-Kommission**
[“Lump Sum Funding in Horizon Europe: How does it work? How to write a proposal?” am 2. Okt.2025 Aufzeichnung](#)



Blind Evaluation – bei Kurzanträgen in Two-Stage-calls



- ! Betrifft Part B und den Abstract
- ! Keine (in)direkte Bezugnahme auf die an den Vorschlägen beteiligten Organisationen oder Personen
= weder Preisgabe der Namen der Organisationen, Akronyme, Logos noch die Namen der Antragsteller
- ! Keine indirekt Identifizierbarkeit durch Links zu Webseiten oder durch Hinweise auf ihre Rolle und frühere Erfahrungen



Sie wollen sich auf ein Topic bewerben – was nun?

Topic gründlich
lesen, analysieren
und verstehen

S

Grundlegende
Konzepte klären

T

eigene mögliche
Rolle ausloten

A

Kontakt mit der
NKS und ggf. EU-
Referent/innen
aufnehmen

R

erste Konsortial-
partner suchen und
ansprechen

T



Tipps für einen erfolgreichen Antrag

1. Nehmen Sie sich Zeit!
2. Beachten Sie formale und inhaltliche Angaben!
3. Wirken Sie ordentlich und ansprechend
4. Keine Textwüste!
5. Machen Sie wichtige Information sichtbar!
6. Verwenden Sie aussagekräftige Grafiken!
7. Platzieren Sie Informationen dort, wo Gutachtende sie erwarten!
8. Beginnen Sie beim Impact mit Teil 2.3
9. Seien Sie ehrlich!
10. Bedenken Sie die interdisziplinäre Zusammensetzung der Gutachtenden!
11. Lassen Sie sich beraten!
12. Evaluieren Sie sich selbst!
13. Last but not least: der Abstract ist wichtig!



Nutzen Sie unsere kommentierte Antragsvorlage!

[Hier geht's zur aktuellsten Version](#)



Kommentierte Antragsvorlage
Für die Ausschreibungen 2025 im
Cluster 5 "Klima, Energie und Mobilität" in Horizont Europa

Diese annotierte Antragsvorlage für RIA/IA-Vollanträge
(Actual Cost- und Lump Sum-Abrechnung) wurde von der
NKS Klima, Energie und Mobilität auf die Besonderheiten
von Cluster 5 angepasst



Nutzen Sie gerne unseren kostenlosen und vertraulichen Beratungs- und Informationsservice
und sprechen Sie uns an:
➤ Homepage: www.nks-kem.de

- Die richtige Kontaktperson finden Sie für
- Klima: <https://www.nks-kem.de/klima/ansprechpartner>
- Energie: <https://www.nks-kem.de/energie/ansprechpartner>
- Mobilität: <https://www.nks-kem.de/mobilitaet/ansprechpartner>

Wir danken der NKS Bioökonomie und Umwelt für die Vorlage zu diesem Dokument.

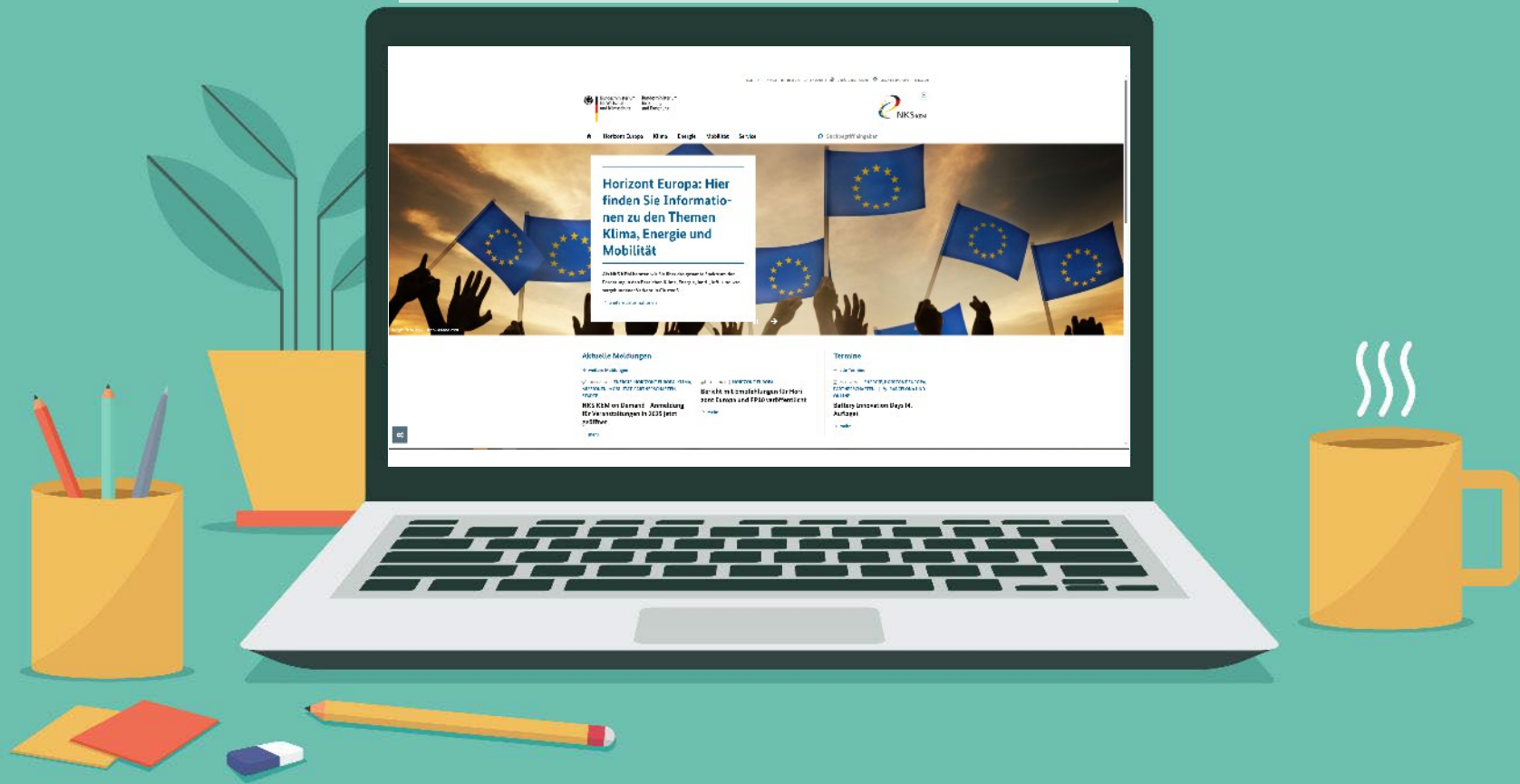
Horizon Europe Programme
Standard Application Form (HE RIA, IA)

Application form (Part A)
Project proposal – Technical description (Part B)

Version 9.0
16 December 2024

Newsletteranmeldung:

<https://www.nks-kem.de/aktuelles/newsletter>





Fragen?

Klima

✉ nks-klima@fz-juelich.de

Energie

✉ eu-energie@fz-juelich.de

Mobilität

✉ david.doerr@de.tuv.com

✉ sarah.stinnesbeck@de.tuv.com

✉ hartwig.hagena@dlr.de

✉ r.fiedler@ptj.de



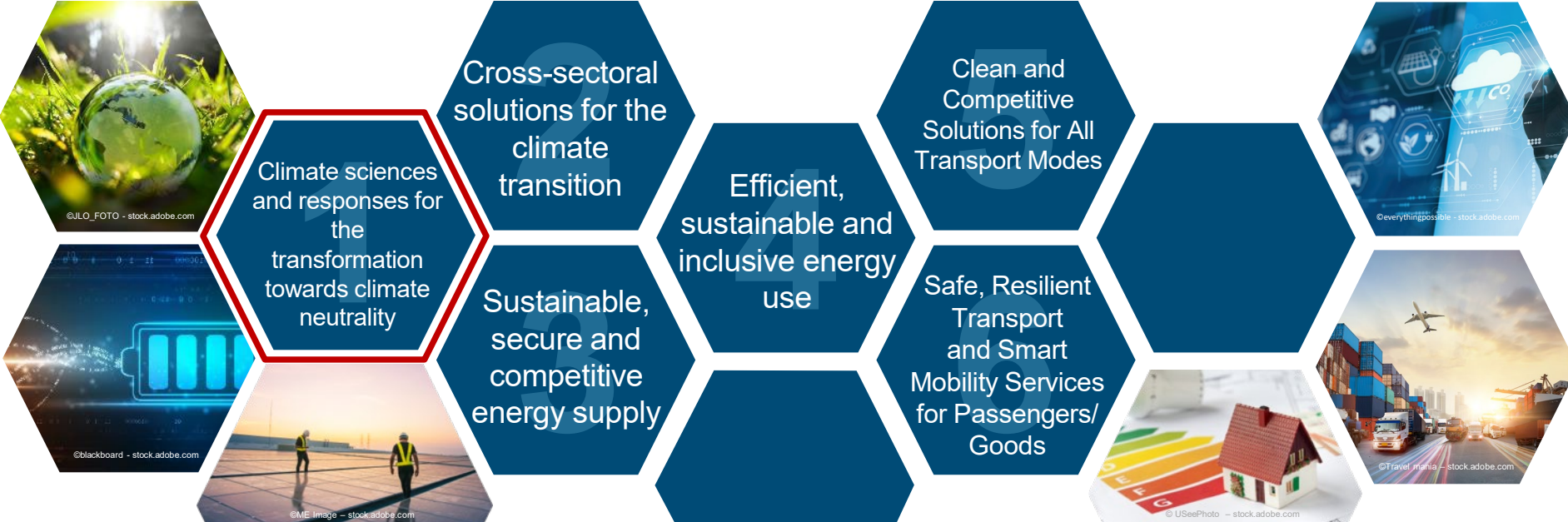
©master1305 - stock.adobe.com

Kontaktieren

Sie uns



Destinations im Cluster 5



Climate sciences
and responses for
the
transformation
towards climate
neutrality

Cross-sectoral
solutions for the
climate
transition

Sustainable,
secure and
competitive
energy supply

Efficient,
sustainable and
inclusive energy
use

Clean and
Competitive
Solutions for All
Transport Modes

Safe, Resilient
Transport
and Smart
Mobility Services
for Passengers/
Goods



Destination 1

**Klimawissenschaften
und Antworten auf die
Transformation zur
Klimaneutralität**

©JLO_FOTO - stock.adobe.com



Ziel und erwartete Wirkung von Destination 1

Politisches Ziel: Erreichen der Klimaziele der Europäischen Union

Erwartete Wirkung:

- Förderung der Wissenschaft für den Übergang zu einer klimaneutralen und widerstandsfähigen Gesellschaft
- Besseres Verständnis des Erdsystems sowie der Wechselwirkungen zwischen Klimawandel, menschlichen und natürlichen Systemen
- Generierung von umsetzbarem Wissen für die Klimamission



Themen in Destination 1

- Klimaüberwachung der nächsten Generation und damit verbundene Fähigkeiten
- Fortschritte bei der Bewertung des europäischen Klimarisikos
- Ökonomie des Klimawandels und Kosten der Untätigkeit
- Bekämpfung von Desinformation und effektive Kommunikation über den Klimawandel
- Verbesserung der Klima- und Wettermodelle für Afrika
- Schließung von Wissenslücken in der Erdsystemwissenschaft zur Unterstützung von globalen und regionalen Bewertungen und der Klimapolitik



Fragen zum Thema Klima?

Maike Heidelberger
Stefanie Kluge
Antje Knepper
Lina Lange

✉ nks-klima@fz-juelich.de



©master1305 - stock.adobe.com

Kontaktieren Sie uns



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Energie

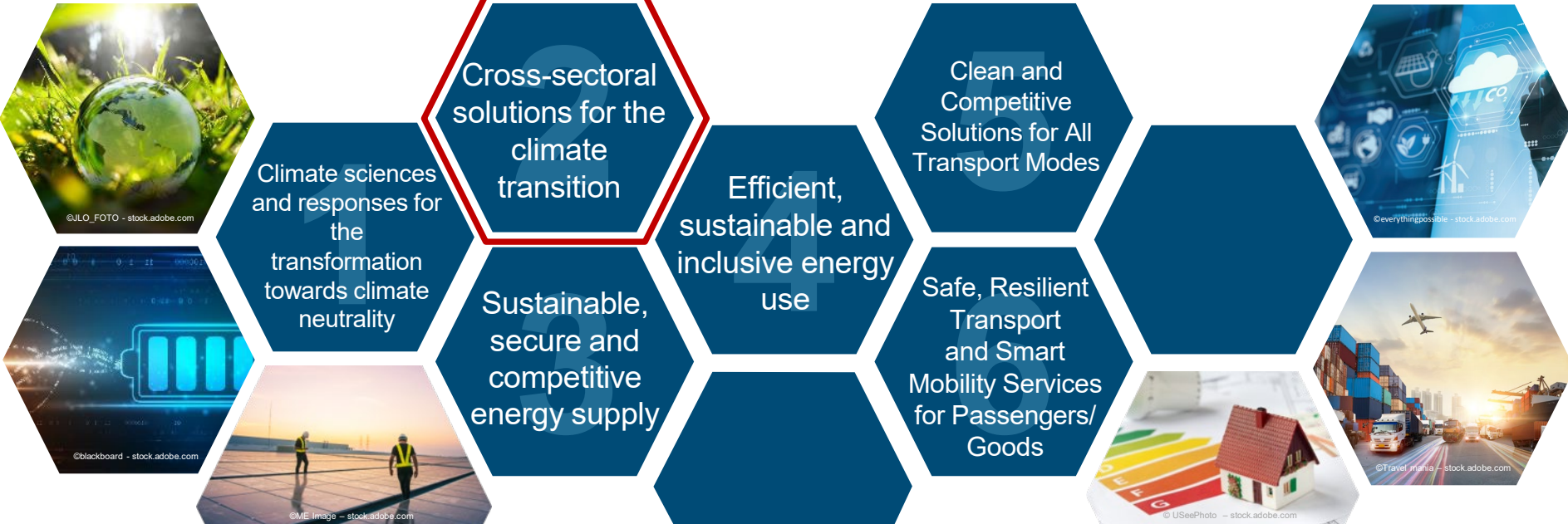
©HUARUI13870613052–stock.adobe.com (Ausschnitt)

online, 21.10.2025

37



Destinations im Cluster 5





Destination 2

Sektorübergreifende Lösungen für den Klimawandel

©deepagopi2011 – stock.adobe.com



Erwartete Wirkungen von Destination 2

- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit des EU-Batteriesektors bei maximaler Nachhaltigkeit
- Verbesserung lokaler und zirkulärer Versorgungsketten (□ kritische Rohstoffen, Recycling)
- Ein integrierter europäischer Batteriesektor für die gesamte Wertschöpfungskette von Hochleistungsbatterien mit geringeren Umweltauswirkungen
- Erhöhung der Resilienz des EU-Energiesystems und bessere EE-Integration (□ Energiespeichern)
- Bereitstellung erschwinglicher und zuverlässiger Batterien zur Förderung von Elektrofahrzeugen und Speichersystemen



Themen in Destination 2

- Entwicklung von Direktrecyclingverfahren*
- Herstellung von Materialien in Batteriequalität für Elektroden durch nachhaltige Verarbeitung und Veredelung von Rohstoffen oder Entwicklung biobasierter Materialien*
- EU-Indien Thema zum Recycling von EV-Batterien*
- Integrierte Produktion und Produktentwicklung für Lithium-basierte Batterien der nächsten Generation für Mobilitätsanwendungen*

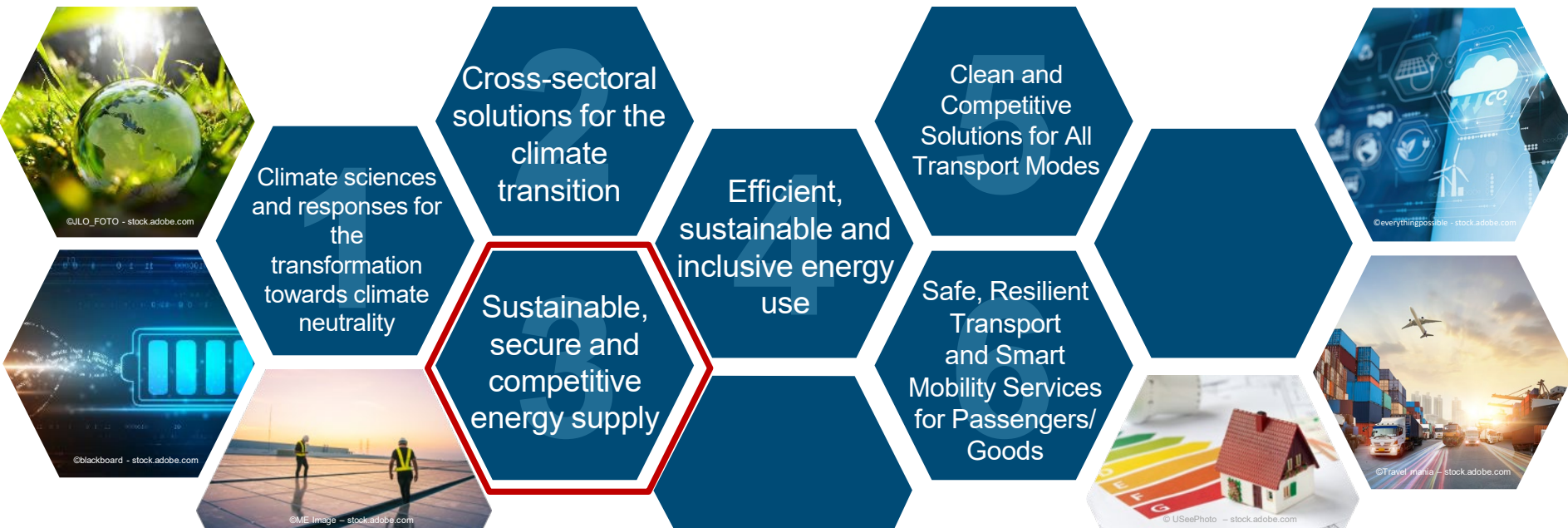


* Topic im 1. Call erwartet

@deepagopi2011 – stock.adobe.com



Destinations im Cluster 5





Destination 3

**Nachhaltige, sichere
und wettbewerbsfähige
Energieversorgung**

©lovelyday12 – stock.adobe.com



Erwartete Wirkungen (I): Erneuerbare Energien

- Die **Energieerzeuger** nutzen wettbewerbsfähige europäische Technologien, um die Energieversorgungssicherheit der EU zu verbessern und die Ziele für 2030 „Fit for 55“ zu unterstützen.
- **Technologieanbieter** haben Zugang zu nachhaltigen und erschwinglichen Wertschöpfungsketten. Die **Wirtschaftssektoren** profitieren von einer kosteneffizienten Integration erneuerbarer Lösungen, unterstützt durch digitale Technologien und stabile Energienetze.
- **Europäische Forscher** stärken die Zusammenarbeit und die wissenschaftliche Grundlage
- Die **europäische Industrie** steigert ihr Exportpotenzial und ihre technologische Führungsrolle
- Die **europäischen Bürger** profitieren von einem gerechten und dezentralisierten Energiemarkt, der die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen und die Energiearmut verringert.



Themen in D3 – Erneuerbare Energien

- Ausrichtung auf wichtige Komponenten der Wertschöpfungskette zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von Technologien für erneuerbare Energien in Europa*
- Lange Lebensdauer und optimierte Materialausnutzung in recycelbaren Ag- und In-freien Si-PV-Modulen*
- Industrieller Scale up und Kreislaufwirtschaft für integrierte PV-Technologien*
- Erneuerbare Energietechnologien der nächsten Generation*

* Topic im 1. Call erwartet

©lovelyday12 – stock.adobe.com



Erwartete Wirkungen (II): Energiesysteme, Netze und Speicherung

- Förderung der digitalen und grünen Transformation der Energiesysteme mit Fokus auf Integration und Dekarbonisierung
- Verbesserte Zuverlässigkeit, Widerstandsfähigkeit und Sicherheit der Energieversorgung
- Höhere Flexibilität und Netzkapazität für EE durch optimierte Integration und netzweite Speicherung
- Gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Wertschöpfungskette bei gleichzeitiger Verringerung des Ressourcendrucks und der Abhängigkeiten
- Kosteneffizienz, Flexibilität und minimaler Einsatz von kritischen Rohstoffen in innovativen Energiespeicherlösungen durch Wiederverwendung und Recycling



Themen in D3 (II): Energiesysteme, Netze und Speicherung

- Netzbildende Fähigkeiten für widerstandsfähigere und auf erneuerbaren Energien basierende Stromnetze*
- Erschwingliche und nachhaltige Primärgeräte für zukunftsfähige Multi-Terminal- HVDC-Systeme*
- Hybrides KI-Steuerungsframework für eine Energiespeicherung und Systemintegration der nächsten Generation*
- Neuartige Lösungen für die netzunabhängige Speicherung erneuerbarer Energien für kritische Infrastrukturen*

* Topic im 1. Call erwartet

©lovelyday12 – stock.adobe.com



Erwartete Wirkungen (III): CCUS und CDR

Fokus auf die Unterstützung von **NZIA** und der **Industrial Carbon Management Strategy**, insbesondere :

- Erreichung des Ziels für die Speicherkapazität bis 2030
- Verbesserung der Effizienz und Machbarkeit von Technologien zur industriellen Kohlenstoffabscheidung
- Sicherstellung der Interoperabilität von CO₂-Transportmitteln
- Erleichterung des Wissensaustauschs für industrielle CCUS-Projekte und Behörden



Themen in D3 (III): CCUS und CDR

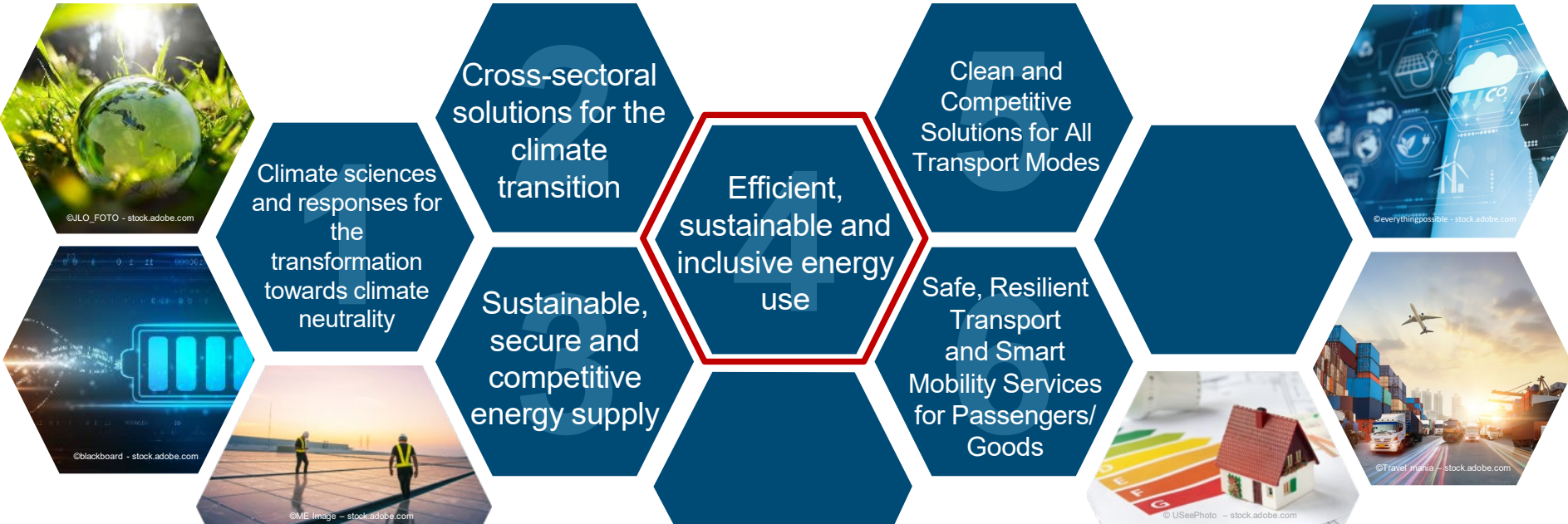
- 
- Vorkommerzielle Bewertung der CO₂-Speicherung in Aquiferen*
 - Fortschritte bei Direct Air Capture
 - Unterstützung bei der Umsetzung eines EU-Politikrahmens für CO₂-Transport- und Speicherinfrastrukturen

* Topic im 1. Call erwartet

©lovelyday12 – stock.adobe.com



Destinations im Cluster 5





Destination 4

**Effiziente, nachhaltige
und integrative
Energienutzung**

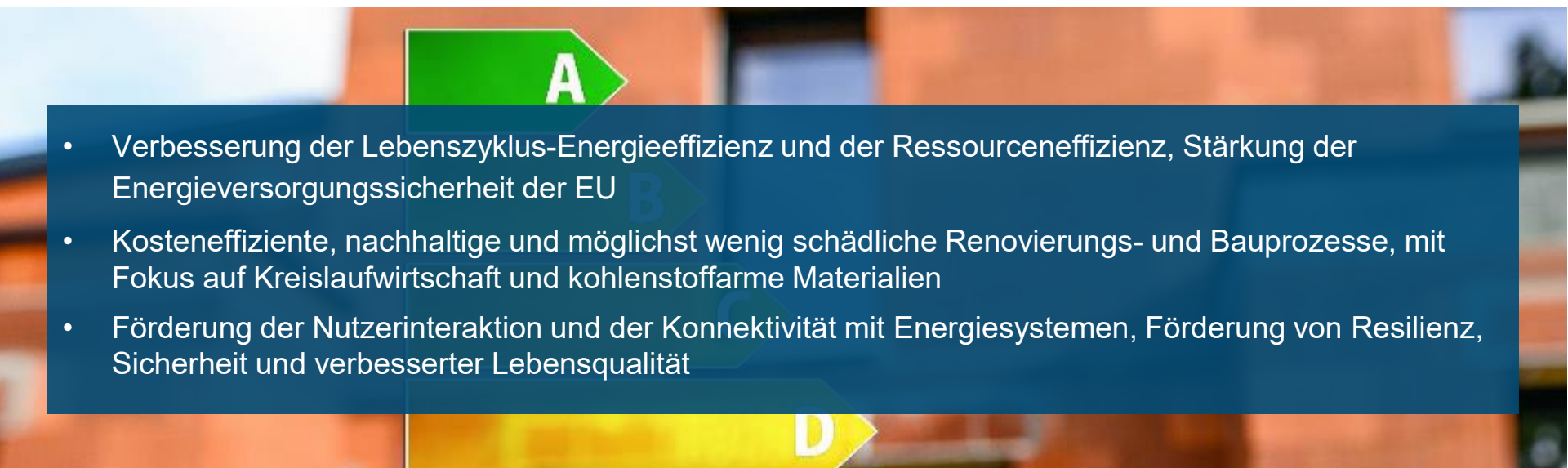


Themen in Destination 4

- Energieeffizienz von intelligenten Gebäuden auswirken
- Störungsarme Tiefensanierung mehrstöckiger Gebäude
- Datenplattformen zur Integration der gesamten Lebenszyklus-Kohlenstoffbilanz in Gebäudeinformations-Tools, Bewertungen und Zertifizierungen
- Validierung von Strategien und Geschäftsmodellen für bezahlbaren und nachhaltigen Wohnraum
- Wärmeaufwertung in industriellen Prozessen



Erwartete Wirkungen von D4 – Europäischer Gebäudebestand

- 
- Verbesserung der Lebenszyklus-Energieeffizienz und der Ressourceneffizienz, Stärkung der Energieversorgungssicherheit der EU
 - Kosteneffiziente, nachhaltige und möglichst wenig schädliche Renovierungs- und Bauprozesse, mit Fokus auf Kreislaufwirtschaft und kohlenstoffarme Materialien
 - Förderung der Nutzerinteraktion und der Konnektivität mit Energiesystemen, Förderung von Resilienz, Sicherheit und verbesserter Lebensqualität



Erwartete Wirkungen von D4 – Industrie

A

- Verbesserung der Energieeffizienz der energieintensiven Industrien in der EU
- Verringerung ihres Verbrauchs an fossilen Brennstoffen und ihrer Treibhausgas- und sonstigen Schadstoffemissionen
- Erhaltung/Verbesserung ihrer globalen Wettbewerbsfähigkeit.

D



Fragen zum Thema Energie?

Kontaktieren Sie uns:

✉ eu-energie@fz-juelich.de



©master1305 - stock.adobe.com



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



NKS Mobilität



David Doerr

Dr. Sarah Stinnesbeck

Bodengebundener Verkehr

david.doerr@de.tuv.com

sarah.stinnesbeck@tuv.com

Nele Harperath

Luftfahrt

nele.harperath@dlr.de

Dr. Ralf Fiedler

Schifffahrt und Meerestechnik

r.fiedler@ptj.de

Fördermöglichkeiten im Themenbereich Mobilität

Querschnittsthemen mit Mobilitätsbezug
Missionen, Batteriezellforschung etc.

Destination 5

Saubere und wettbewerbsfähige
Lösungen für alle Verkehrsträger

Destination 6

Sicherer, belastbarer Transport und
intelligente Mobilitätsdienste für
Passagiere und Güter

Arbeitsprogramm 2026/27 ab Mitte Dez. 2025

Topics mit starkem Top-down Ansatz

Erste Deadlines 14. April 2026



Destination 5

**Saubere und
wettbewerbsfähige
Lösungen für alle
Verkehrsträger**

**Emissionsfreier
Straßen-
verkehr**

**Verkehrs-
bezogene
Gesundheit
und Umwelt**

**Luft-
fahrt**

Schifffahrt

**Quer-
schnitts-
themen**



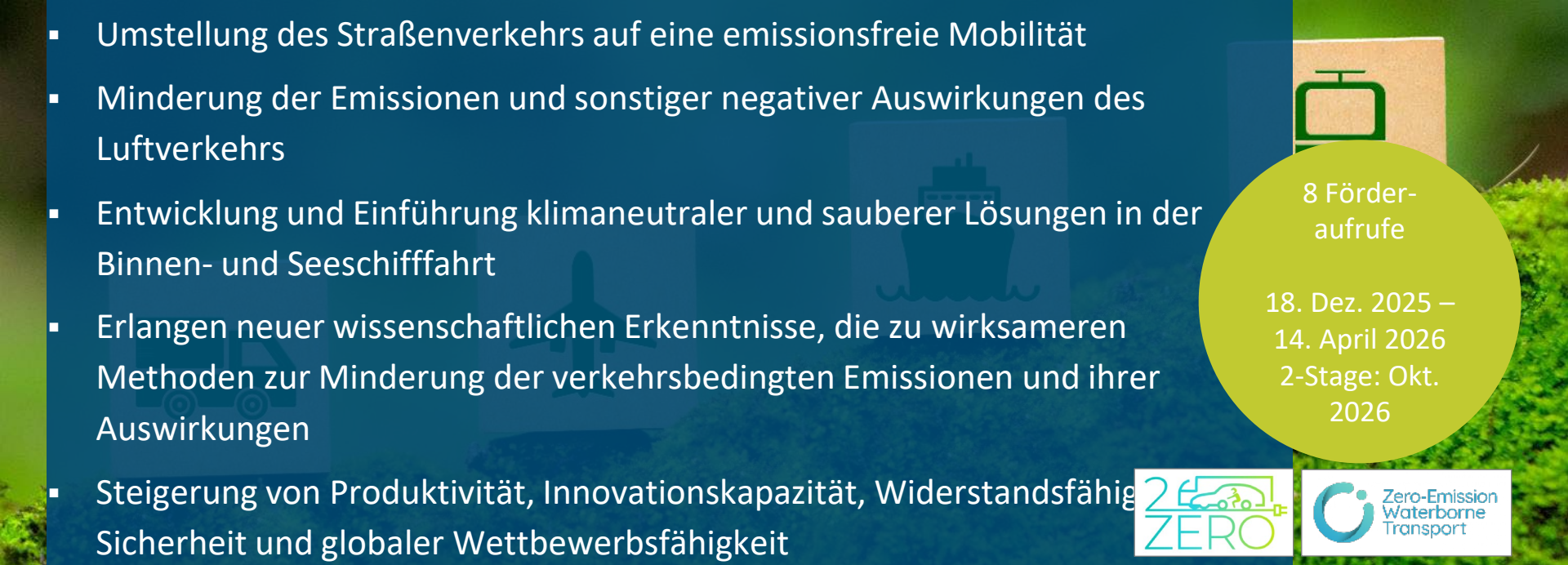
Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

©Antony Weerut - stock.adobe.com

Saubere und wettbewerbsfähige Lösungen für alle Verkehrsträger

- Umstellung des Straßenverkehrs auf eine emissionsfreie Mobilität
- Minderung der Emissionen und sonstiger negativer Auswirkungen des Luftverkehrs
- Entwicklung und Einführung klimaneutraler und sauberer Lösungen in der Binnen- und Seeschifffahrt
- Erlangen neuer wissenschaftlichen Erkenntnisse, die zu wirksameren Methoden zur Minderung der verkehrsbedingten Emissionen und ihrer Auswirkungen
- Steigerung von Produktivität, Innovationskapazität, Widerstandsfähigkeit, Sicherheit und globaler Wettbewerbsfähigkeit



8 Förder-
aufrufe

18. Dez. 2025 –
14. April 2026
2-Stage: Okt.
2026



Destination 6

**Sicherer,
belastbarer Transport und
intelligente
Mobilitätsdienste für
Passagiere und
Güter**

Vernetzte,
kooperative
und auto-
matisierte
Mobilität



Multi-
modaler
Verkehr,
Infrastruktur
und Logistik



Sicherheit
und Belast-
barkeit



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

@metamorworks - stock.adobe.com

Sicherer, belastbarer Transport und intelligente Mobilitätsdienste für Passagiere und Güter

- Umwandlung des angebotsorientierten Verkehrs in einen sicheren, widerstandsfähigen, nachhaltigen und nachfrageorientierten Verkehr mit intelligenten Mobilitätsdiensten für Personen und Güter
- Reduzierung von Unfällen durch menschliches Versagen
- Reduzierung von Verkehrsstaus
- Minderung des Energieverbrauchs u. Emissionen von Fahrzeugen
- Steigerung der Effizienz und Produktivität des Güterverkehrs
- Modernisierung der Verkehrsinfrastruktur



7 Förder-
aufrufe

4. Juni - 8.
Okt. 2026





Fördermöglichkeiten im Themenbereich Mobilität



Bodengebundener Verkehr

D5: Towards Zero-emission Road
Transport (2ZERO)
Emissionsfreie Form der Mobilität

D6: Connected, Cooperative and
Automated Mobility (CCAM)
Automatisierung des Straßenverkehrs

Europe's Rail
Umgestaltung des Bahnsystems

Luftfahrt

D5: Weiterentwicklung
von Windkanälen

KI-gestützte Cockpit-
Technologie

Clean Aviation
Europäische
Partnerschaft

Schifffahrt & Meerestechnik

D5: Zero Emission
Waterborne Transport
(ZEWT)
Nachhaltige, alternative und
kohlenstoffneutrale
Kraftstoffe bei maritimen
Anwendungen
Automatisierte Schiffe

Multimodal

D6: Multimodale und
nachhaltige Verkehrssysteme

Infrastruktur, Logistik und
Netz-/ Verkehrsmanagement

D6: SAFETY

Sicherheit in städtischen Gebieten bzw. Sicherheit im Straßenverkehr

D2: Batterien und
Speichertechnologien
(Elektromobilität)
Aufkommende
Technologien für eine
emissionsfreie
Gesellschaft

Clean Hydrogen – Institutionalisierte Partnerschaft
Wasserstofftechnologie

Key Digital Technologies – Ko-finanzierte Partnerschaft
Künstliche Intelligenz oder Smart Networks

Fragen?

Klima

✉ nks-klima@fz-juelich.de

Energie

✉ eu-energie@fz-juelich.de

Mobilität

✉ r.fiedler@ptj.de (Schifffahrt)

✉ nele.Harperath@dlr.de (Luftfahrt)

✉ david.doerr@de.tuv.com
(bodengebundener Verkehr)



Kontaktieren

Sie uns

©master1305 - stock.adobe.com



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Unsere Veranstaltungsreihe „Sneak Peak – Ihre Fördermöglichkeiten in Cluster 5“

- 23.10.2025, 10 Uhr: Destination 1 - Climate sciences and responses
- 27.10.2025, 10 Uhr: Destination 2 - Cross-sectoral solutions for climate transition
- 28.10.2025, 10 Uhr: Destination 5 - Clean and competitive solutions for all transport modes
- 29.10.2025, 10 Uhr: Destination 6 - Safe resilient transport and smart mobility services
- 30.10.2025, 10 Uhr: Destination 3 - Sustainable, secure and competitive energy supply
- 30.10.2025, 14 Uhr: Destination 4 - Efficient, sustainable and inclusive energy use

Unsere News
dazu finden
Sie hier:



Folgen Sie uns:

Unsere Webseite: www.nks-kem.de



#NKS KEM auf

LinkedIn



☐ **NKS KEM Newsletter**

<https://www.nks-kem.de/aktuelles/newsletter>

